

### **Start für innovative Kolbenbolzen-Produktionslinie Oberbürgermeister Olaf Raschke besucht das UKM-Werk in Meißen**

(Meißen, den 9.10.08) – In der Betriebsstätte Meißen der UKM Gruppe wurde heute in Anwesenheit des Oberbürgermeisters Olaf Raschke eine hochmoderne Produktionslinie eingeweiht.

Im Jahr 2008 wurde zur Realisierung des Zukunftsprojektes zunächst eine der denkmalgeschützten Hallen saniert. Dies war erforderlich, um die Rahmenbedingungen für die hochmodernen Maschinen zu schaffen. In der Folge wurde eine Produktionslinie gestaltet, die höchsten technischen Anforderungen genügt. Produziert werden Kolbenbolzen der neuesten Generation. Dieses Produkt gehört seit langem zum Leistungsspektrum von UKM. Die Anforderungen der Automobilindustrie an die Beschaffenheit haben sich jedoch maßgeblich geändert.

Mit dem innovativen Verfahren können Kolbenbolzen hergestellt werden, die mit ultraharten DLC-Oberflächen beschichtbar sind. Dieses neue Verfahren erfordert eine noch höhere Maßgenauigkeit in der Produktion.

Eine solche Produktionslinie hat UKM als erster Anbieter weltweit realisiert und sich damit einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil gesichert. Der europäische Automobilmarkt hat das Engagement bereits mit der Erteilung von Aufträgen von über 50 % seines Gesamtbedarfes honoriert.

Für das Zukunftsprojekt wurden Gesamtinvestitionen in Höhe von 2,0 Mio. EUR notwendig. Schon heute sind 75 % des Investitionsvolumens mit Aufträgen unterlegt. In der neuen Kolbenbolzenfertigung werden ca. 40 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt sein.

„UKM ist es mit dem Projekt gelungen, sich auf dem hart umkämpften Markt der Automobilzuliefererindustrie einen weiteren Wettbewerbsvorteil zu sichern. Wir freuen uns besonders, dass dieser Erfolg in Meißen so positiv bewertet wird, was nicht zuletzt durch den heutigen Besuch des Oberbürgermeisters Raschke dokumentiert wird“, erläuterten die Geschäftsführer René Arndt und Matthias Gerhardt.

---

Die UKM Gruppe hat sich in den vergangenen Jahren zu einem der größeren Automobilzulieferer in Sachsen entwickelt. Das Unternehmen verfügt über drei Standorte in Sachsen (Werk Meißen, Werk im Industriegebiet Hirschfeld / Neukirchen, Werk Ostrau) und ein Werk in Vieux Charmont (Frankreich). Insgesamt sind ca. 600 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern beschäftigt. Die Kernkompetenzen liegen u.a. in der Herstellung hochgenauer innermotorischer Komponenten in großen Serien.

**Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:**

Babette Arndt, M.A., Unternehmenskommunikation  
UKM Fahrzeugteile GmbH, Ringstraße 10, 01662 Meißen  
Telefon: 03521 / 721 207, Email: [Babette.Arndt@ukm-gruppe.com](mailto:Babette.Arndt@ukm-gruppe.com)  
Web: [www.ukm-gruppe.com](http://www.ukm-gruppe.com)